



Druckluft-Trichter-Spritzpistole

Air Hopper Spray Gun

Art. 82 50 10

DE Originalanleitung

GB Original Instructions

FR Mode d'emploi originale

NL Originele Handleiding

IT Informazioni sulla Sicurezza



Sehr geehrte Damen und Herren,

Bedienungsanleitungen enthalten wichtige Hinweise für den Umgang mit Ihrem neuen Produkt. Sie ermöglichen Ihnen, alle Funktionen zu nutzen, und sie helfen Ihnen, Missverständnisse zu vermeiden und Schäden vorzubeugen. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Bedienungsanleitung in Ruhe durchzulesen und bewahren Sie diese für späteres Nachlesen gut auf.

Sollten Sie das Gerät an Dritte weitergeben, legen Sie diese Anleitung bei.

Dear Customers,

Instruction manuals provide valuable hints for using your new device. They enable you to use all functions, and they help you avoid misunderstandings and prevent damage. Please take the time to read this manual carefully and keep it for future reference.

If you pass the device on to third parties, enclose these instructions.

Chers clients,

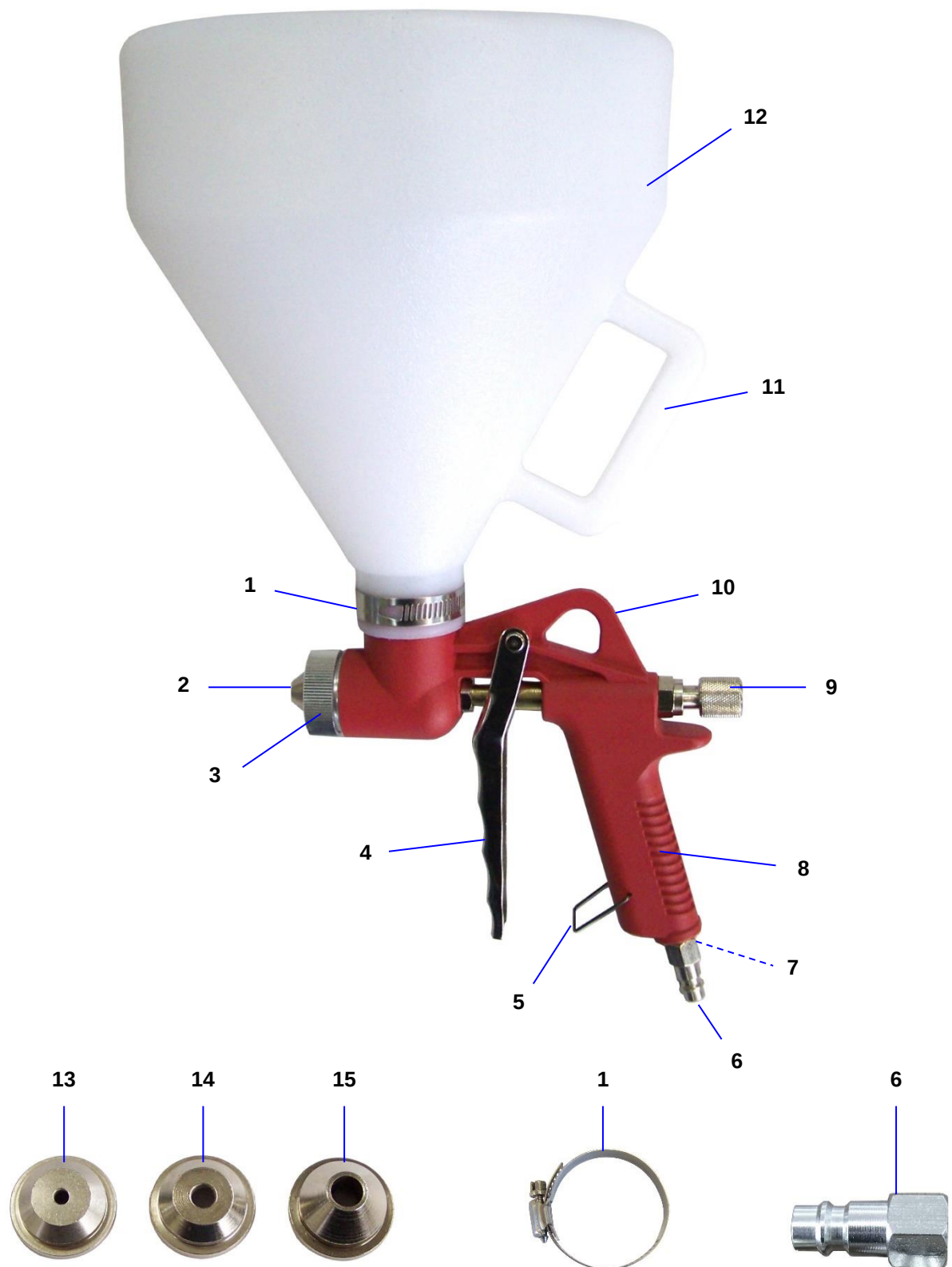
Les manuels d'instructions fournissent des conseils précieux sur l'utilisation de votre nouvel appareil. Ils vous permettent d'utiliser toutes les fonctions et vous aident à éviter les malentendus et à éviter les dommages. Veuillez prendre le temps de lire attentivement ce manuel et de le conserver pour référence ultérieure.

Si vous cédez l'appareil à des tiers, joignez ces instructions.

Geachte Klant,

Instructiehandleidingen bieden waardevolle tips voor het gebruik van uw nieuwe apparaat. Ze stellen u in staat alle functies te gebruiken en helpen u misverstanden en schade te voorkomen. Neem de tijd om deze handleiding aandachtig door te lezen en bewaar deze voor toekomstig gebruik.

Als u het apparaat aan derden doorgeeft, voeg dan deze handleiding toe.



	Deutsch	English
1	Schlauchschelle	Hose Clip
2	Düsenscheibe	Nozzle Plate
3	Sicherungsring	Safety Ring
4	Abzug	Trigger
5	Abzugfeststeller	Trigger Lock
6	Druckluft-Schnellkupplungsadapter	Quick Air Coupler
7	Drucklufteingang	Air Inlet
8	Handgriff	Handle
9	Materialmengenregulierer	Fluid Control Turnknob
10	Aufhängeöse	Suspension Eye
11	Trichtergriff	Hopper Handle
12	Trichter	Hopper
13	Düse Ø: 4 mm	Nozzle Ø: 4 mm
14	Düse Ø: 6 mm	Nozzle Ø: 6 mm
15	Düse Ø: 8 mm	Nozzle Ø: 8 mm

	Français	Nederlands
1	Collier de serrage	Slangenklem
2	Plaque de buse	Nozzle plaat
3	Anneau de sécurité	Veiligheidsring
4	Gâchette	Trekker
5	Arrêt de gâchette	Trekkervergrendeling
6	Coupleur rapide d'air	Snelle luchtkoppeling
7	Entrée d'air	Luchtinlaat
8	Gérer	Handvat
9	Bouton de contrôle des fluides	Vloeistofregelknop
10	Oeil de suspension	Ophangoog
11	Poignée de trémie	Trechterhandvat
12	Trémie	Trechter
13	Ø buse : 4 mm	Nozzle Ø: 4 mm
14	Ø de buse : 6 mm	Nozzle Ø: 6 mm
15	Ø de buse : 8 mm	Nozzle Ø: 8 mm

SICHERHEITSHINWEISE



Beachten Sie bitte zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen folgende Hinweise:

- Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch und benutzen Sie das Gerät ausschließlich gemäß dieser Anleitung. 
- Entsorgen Sie nicht benötigtes Verpackungsmaterial oder bewahren Sie dieses an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf. Es besteht Erstickungsgefahr!
- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen, es sei denn, sie werden durch eine Betreuerin/einen Betreuer beaufsichtigt und unterwiesen.
- Halten Sie die Druckluft-Trichter-Spritzpistole außer Reichweite von Kindern. Sie ist kein Spielzeug.
- Die Trichter-Spritzpistole darf nur von sachkundigen Personen in Betrieb genommen werden. Bei unsachgemäßer Benutzung der Trichter-Spritzpistole oder jeglicher Veränderung können gesundheitliche Beeinträchtigungen sowie Sachschäden entstehen.
- Beachten Sie sämtliche örtlichen und nationalen Arbeitsvorschriften und Anforderungen der Behörden und Berufsgenossenschaften, hinsichtlich Belüftung, Brandbekämpfung, Betrieb und allgemeine Praxis am Arbeitsplatz.
- Arbeiten Sie immer mit Umsicht mit der Feinputz-Trichterpistole und schützen Sie sich und Ihre Umwelt durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen vor Unfallgefahren.
- Richten Sie die Feinputz-Trichterpistole niemals auf sich selbst oder andere Personen oder auf Tiere. Bestimmte Beschichtungsmaterialien können die Haut, Lunge und die Augen verätzen.
- Verbinden Sie den Druckluftanschluss nur über eine Schnellverschlusskupplung mit der Trichter-Spritzpistole und regulieren Sie den Arbeitsdruck über einen Druckminderer. Der maximal zulässige Arbeitsdruck darf niemals überschritten werden, siehe hierzu die Technischen Daten.
- Verwenden Sie als Energiequelle niemals Sauerstoff, brennbare Gase oder halogenisierten Kohlenwasserstoff.

- Kontrollieren Sie sämtliche Anschlüsse und Schläuche auf guten Sitz und Funktionstüchtigkeit. Lose Schläuche können eine ernsthafte Verletzungsgefahr darstellen. Benutzen Sie nur Sicherheitskupplungen.
- Trennen Sie vor dem Einstellen, vor Störungsbeseitigung, bei längerem Nichtgebrauch und bei Wartungsarbeiten das Gerät von der Druckluftquelle. Stellen Sie sicher, dass der Restdruck im Gerät erst abgebaut ist, bevor Sie das Gerät warten oder reinigen.
- Die Trichter-Spritzpistole darf nicht zweckentfremdet oder umgebaut werden. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Nicht empfohlene Ersatzteile können ein Gefahrenrisiko darstellen.
- Benutzen Sie die Trichter-Spritzpistole nur in ausreichend belüfteten Räumen.
- Schutzausrüstung ist unbedingt erforderlich. Beachten Sie, dass Dämpfe und bestimmte Materialien giftig sind. Diese können Ausschläge verursachen oder auf andere Weise gesundheitsschädlich sein. Befolgen Sie die Empfehlungen auf den Schilder,- oder Datenblättern. Benutzen Sie immer Atemschutzgeräte und Schutzkleidung. Die Schutzstufe der Geräte muss dem jeweils verarbeiteten Beschichtungsmaterial entsprechen. Tragen Sie auch immer Handschuhe beim Arbeiten. Wir empfehlen bei der Benutzung des Gerätes, einen Gehör,- und Augenschutz zu tragen.
- Halten Sie die Arbeitsumgebung sauber. Nehmen Sie nur soviel Beschichtungsmaterial, wie Sie für den Arbeitsvorgang benötigen. Lassen Sie das Beschichtungsmaterial nicht offen stehen, sondern bewahren Sie die Produkte an einem sicheren, durch andere Personen nicht ohne weiteres zugänglichen Ort auf.
- Beim Spritzen darf im Arbeitsbereich keine Zündquelle (z.B. offenes Feuer, brennende Zigaretten, nicht explosionsgeschützte Lampen usw.) vorhanden sein, da beim Spritzen leicht entzündliche Gemische entstehen. Vorsicht bei brennbaren Materialien, es kann Funkenschlag entstehen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es nicht korrekt arbeitet oder beschädigt wurde. Unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an unseren Kundenservice.



BEDIENUNG

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Die Druckluft-Trichter-Spritzpistole geeignet ist zum Spritzen von flüssiger Rauhfaser, Quarzsandputz, Trockenquarz, Plastikmassen, Armierungskleber, Faserputz, Chipsflocken etc. Sie ist nicht geeignet zur Verarbeitung regulärer Wandfarben oder dünnflüssiger Materialien jeglicher Art.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Einhalten der Anleitung.
- Jede darüber hinausgehende Verwendung (andere Medien, Gewaltanwendung) oder eigenmächtige Veränderung (Umbau, kein Original-Zubehör) können Gefahren auslösen und gelten als nicht bestimmungsgemäß.

Vor der ersten Benutzung

Nehmen Sie die Trichter-Spritzpistole und das Zubehör aus der Verpackung und überprüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Verwenden Sie das Werkzeug nicht, wenn es beschädigt ist.

Entsorgen Sie Verpackungsmaterial oder lagern Sie es an einem für Kinder unzugänglichen Ort.

Luftdruck und Luftmenge

- Die Druckluft-Trichter-Spritzpistole benötigt gereinigte und ölfreie Luft. Verwenden Sie daher keinen Nebelöler für die Luftzufuhr.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit nur Druckluftschläuche für die Druckluftzufuhr, die nicht bereits mit anderen Druckluftwerkzeugen verwendet wurden, welche einen Nebelöler voraussetzen.
- Das Druckluft-Werkzeug sollte mit dem Druck von 1,7 – 6,2 bar betrieben werden. Ein größerer Druck als der max. zulässige Druck von 6,2 bar würde aufgrund höherer Belastung die Lebensdauer des Gerätes verkürzen. Betreiben Sie das Gerät mit einem Kompressor mit einem Luftvolumen von min. 200 l/min. Ideal ist die Verwendung eines Druckluft-Kompressors mit einem Luftvolumen von 200 – 300 l/min.

Hinweis: Je mehr Luft Sie eingestellt haben, umso feiner wird Ihre Spritzstruktur. Wenn Sie mit zu viel Luft arbeiten, können die Sandkörner (bei Putzen) vom Bindemittel entkleidet werden und von der Wand zurückprallen. Dies führt zu Materialverlust und zu Verschmutzungen.

Verwenden Sie nur Anschlussschläuche mit einem Innendurchmesser von mindestens 9 mm. Bedenken Sie bitte beim Einstellen des Luftdrucks, dass der Druck bei einer Schlauchlänge von 10 m und einem Innendurchmesser von 9 mm um ca. 0,6 bar absinkt.

Einsetzen/Wechseln der Düsen

Für eine gute Materialstruktur sollten Sie mindestens den doppelten Durchmesser wählen, den die größte Mörtelkörnung hat.

1. Drücken Sie den Abzug (4) und sichern Sie den Abzug im gedrückten Zustand mit dem Abzugfeststeller (5).
2. Schrauben Sie den Sicherungsring (3) gegen den Uhrzeigersinn vom Gewinde an der Vorderseite der Trichter-Spritzpistole. Entfernen Sie die installierte Düse und setzen Sie die benötigte Düse (13), (14) oder (15) in den Sicherungsring.
3. Schrauben Sie den Sicherungsring mit der eingesetzten Düse auf das Gewinde.
4. Lösen Sie den Abzugfeststeller wieder.

Konsistenz des Beschichtungsmaterials

Eine wichtige Voraussetzung für zuverlässiges Arbeiten ist die Verwendung von gleichmäßig gemischtem Beschichtungsmaterial, welches frei von groben Verunreinigungen ist. Halten Sie das Beschichtungsmaterial so dick, dass es in der Trichter-Spritzpistole gerade noch nachrutscht.

Bei Textilputz (z. B. Baumwoll-Dekoputz) achten Sie darauf, dass die Masse gut breiig ist. Zum Überprüfen der Konsistenz, halten Sie eine Kunststoffglättkeile schräg (ca. 45°) und geben Sie etwas Dekoputz auf die Kante. Der Putz sollte langsam zu rutschen beginnen.

Es ist jedoch meistens falsch, den Mörtel oder den Dekoputz dünner anzurühren, wenn eine feinere Struktur gewünscht wird. In diesem Fall ist es besser, eine kleinere Düse zu wählen oder eine höhere Luftmenge einzustellen.

Hinweis: Bereiten Sie das zu verarbeitende Material nicht im Trichter (12), sondern in einem separaten Behälter. Beachten Sie immer auch die Herstellerangaben des zu verarbeitenden Materials.

Benutzung

1. Reinigen Sie die zu bearbeitende Fläche (Decke, Wand,...). Die Fläche muss sauber, staubfrei, fettfrei und trocken sein.
2. Stecken Sie den Trichter (12) auf die Spritzpistole und sichern Sie diesen mit der Schlauchschelle (1).
3. Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn, ob der Abzugshebel (4) frei beweglich ist.
4. Die Trichter-Spritzpistole ist mit einem G¼“ Druckluftanschluss (7) ausgestattet. Verbinden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die Spritzpistole nicht fest mit dem Druckluftschlauch, sondern verwenden Sie einen Schnellkupplungsadapter (6). Um eine dichte Verbindung zu erhalten, sollte das Gewinde der Schnellkupplung mit ein bis zwei Lagen Teflonband umwickelt sein. Die Luftversorgung sollte reguliert und gefiltert sein. Stellen Sie den Luftdruck gemäß den Angaben des zu verarbeitenden Materials und gemäß den Angaben in den Technischen Daten ein.
5. Lassen Sie einen Helfer das zu verarbeitende Material in den Trichter gießen. Der Trichter hat ein Fassungsvermögen von max. 5,7 Litern. Befüllen Sie ihn nicht mehr als bis zu $\frac{3}{4}$ seines Fassungsvermögens.
6. Halten Sie mit einer Hand den Handgriff (8) der Pistole und mit der anderen Hand den Trichtergriff (11). Drücken Sie den Abzugshebel (4), um den Spritzvorgang zu starten. Lassen Sie den Abzugshebel wieder los, um den Spritzvorgang zu stoppen.
7. Verwenden Sie den Materialmengenregulierer (9) zur Voreinstellung des Arbeitsbereichs des Abzugs (4). Drehen Sie den Materialmengenregulierer im Uhrzeigersinn hinein, so wird der Arbeitsbereich des Abzugs kleiner, so dass dieser weniger weit gedrückt werden kann.
8. Trennen Sie das Werkzeug nach der Arbeit von der Druckluftquelle und reinigen Sie es, wie im Kapitel „Reinigung und Wartung“ beschrieben. Kontrollieren Sie erst die Arbeit, bevor Sie die Pistole reinigen.

Hinweise:

- Führen Sie erst einen Spitztest durch. So können Sie die optimale Menge und die verschiedenen Sprühstrahleinstellungen ausprobieren.
- Das Tempo der Spritzbewegung hängt von der Auswahl der Düse, von der Entfernung zur Fläche (Wand oder Decke), von der Konsistenz des Beschichtungsmaterials und vom Luftdruck ab.
- Spritzen Sie nicht im Bogen auf die Fläche und halten Sie während des Spritzens nicht an, da ungleichmäßig viel bzw. zu wenig Material auf die Fläche gesprüht wird und die meisten Materialien schnell trocknend sind.
- Halten Sie die Trichter-Spritzpistole immer in einem gleichbleibenden Abstand zur Oberfläche. Halten Sie die Pistole senkrecht zur behandelnden

Oberfläche und bewegen Sie die Pistole gleichmäßig und parallel von einer Seite zur anderen.

- Kontrollieren Sie erst die Arbeit, bevor Sie die Pistole reinigen. Danach entleeren Sie das Beschichtungsmaterial in einen geeigneten Behälter. Entsorgen Sie nicht mehr benötigtes Beschichtungsmaterial sachgerecht.
- Frisch behandelte Oberflächen dürfen nicht direkter Sonneneinstrahlung, zu hohen bzw. zu niedrigen Temperaturen, Wind, Staub oder Wasser ausgesetzt werden.
- Achten Sie bei der Arbeit immer auf den Druckluft-Schlauch. Halten Sie den Schlauch mit der einen Hand fest, während Sie mit der anderen Hand die Spritzpistole führen. Falls notwendig bitten Sie jemanden um Hilfe beim Handling des Druckluft-Schlauchs. Der Schlauch darf nicht geknickt werden, hängen bleiben und es darf nicht auf den Schlauch getreten werden.

Reinigung und Wartung

- Trennen Sie die Druckluft-Trichter-Spritzpistole vor der Wartung und Reinigung immer erst von der Druckluftquelle.
- Spülen Sie die Spritzpistole und den Trichter nach dem Gebrauch gründlich durch. Bei der Benutzung von wasserlöslichem Beschichtungsmaterial genügt es, alle Teile der Trichter-Spritzpistole gründlich mit Wasser zu reinigen.
- Sollte die Trichter-Spritzpistole einmal zur intensiven Reinigung zerlegt werden, beachten Sie beim Zusammenbau die Anordnung der einzelnen Komponenten. Gehen Sie beim Zerlegen und Zusammenbau der Pistole immer mit Vorsicht vor.
- Schmieren Sie mit einem geeigneten silikonfreien Fett alle beweglichen Teile der Pistole. Bedenken Sie, dass Düsen, Dichtungen, Einstellschrauben, etc. Verschleißteile sind und bei häufiger Benutzung durch Originalersatzteile ausgetauscht werden müssen.
- Reinigen Sie das Gehäuse des Geräts mit einem feuchten Tuch.
- Lassen Sie keine Flüssigkeiten in die Druckluftzufuhr des Werkzeugs gelangen und tauchen Sie es nicht in Flüssigkeiten. Wasser in der Druckluftzufuhr kann Schäden am Gerät verursachen. Entwässern Sie Ihren Kompressor oder Ihr Leitungssystem regelmäßig! Reinigen Sie den Luftfilter ihrer Anlage ebenfalls regelmäßig.

Lagerung

- Lagern Sie die Druckluft-Trichter-Spritzpistole im Innenbereich an einem vor Staub, Schmutz und extremen Temperaturen geschützten, trockenen Ort.

Lagern Sie das Gerät ausserhalb der Reichweite von Kindern.

Technische Daten

Luftverbrauch:	200 l/min bei 1,7 bar
Arbeitsdruckbereich:	1,7 – 6,2 bar
Maximaler Luftdruck:	6,2 bar
Druckluftanschluss:	G¼"
Trichtereinhalt:	ca. 5,7 l
Gewicht mit Trichter:	Ca. 1020 g
Düsendurchmesser:	Ø 4, 6, 8 mm

SAFETY NOTES



Please note the following safety notes to avoid malfunctions, damage or physical injury:

- Please read this manual carefully and use the device only according to this manual.
- Dispose of used packaging material carefully or store it out of the reach of children. There is a danger of suffocation!
- Persons with limited physical, sensorial or mental abilities are not allowed to use the device, unless they are supervised and briefed for their safety by a qualified person.
- Keep the air hopper spray gun out of reach of children. It is not a toy.
- The air hopper spray gun may only be operated by competent persons. Unintended use or modifications of any kind can lead to injuries or to damage to property.
- Observe all local and national process specifications and requirements of the authorities and professional associations with regard to ventilation, fire fighting, operations and general practices in the workplace.
- Always use the hopper spray gun with the necessary care and caution and protect yourself and others from accidents by taking suitable precautions.
- Never aim the hopper spray gun at yourself, other persons or animals. Coating material can damage skin, lung and eyes.
- For your own safety always use the quick coupling adaptor to connect the hopper spray gun to the air supply and always regulate the working pressure by using a pressure regulator. Do not exceed the max. permitted operating air pressure. Refer to the technical data.
- Never use oxygen or flammable gases as source of energy.
- Check if all connections and hoses are mechanically secured and if they are functioning properly. Loose hoses may cause severe injuries. Only use quick coupling adaptors.
- Disconnect the spray gun from the compressed air source before doing any maintenance work or when not in use. Make sure there is no remaining pressure inside the spray gun before maintaining or cleaning the unit.
- Do not modify the hopper spray gun in any way and do not use it for any unintended use. Only use original accessory. Not recommended accessory can bear a risk of danger.
- Only use the hopper spray gun in sufficiently ventilated rooms.



- Always wear personal safety equipment when using the hopper spray gun. Toxic fumes and certain coating materials can be poisonous. Those materials may create irritation or be otherwise harmful to health. Follow the recommendations on the data sheets. Always wear respiratory protection. The safety class of the system has to be in accordance with the processed coating material. Always wear safety gloves. We suggest wearing ear and eye protection when operating the hopper spray gun.
- Keep your working area tidy. Only take as much coating material to your working area as required for the job. Do not keep coating material in open containers; store it in a safe place which is not easily accessible to others.
- During applying coating material make sure no ignition source (e.g. open flames, lid cigarettes, lamps not protected against explosion etc.) may be present. During painting explosive gases may be formed.
- Do not continue using a damaged hopper spray gun. Do not try to repair it yourself. In case of questions or problems turn to our customer service.



OPERATION

Intended Use

- The air hopper spray gun is intended for applying different types of wall and ceiling finishes such as natural wall coatings, silicate plaster, sand finish textures, Latex textures, reinforcement adhesives, snow flake textures, etc. It is not designed to apply regular wall paint or thin coatings of any kind.
- The intended use also included an operation following the operating instructions.
- Any use beyond these parameters (different media, applying force) or any changes (reconstruction, no original accessory) can lead to serious risks and is regarded as use that contrary to the intended purpose.

Before first Use

Unpack the air hopper spray gun and check it for any damage in transit. Do not use the tool if it is damaged.

Dispose of packaging materials or store it out of reach of children.

Air Pressure and Air Volume

- The air hopper spray gun requires clean and oil-free air. Therefore do not use an oil-fog lubricator within the air supply system.
- If possible, only use compressed air hoses for the air supply that previously have not been used with other air tools which required an oil-fog lubrication system.
- Operate the air hopper spray gun with a pressure of 1.7 – 6.2 bar. When using a higher pressure than the max. permitted pressure of 6.2 bar for operating the air tool, its self life will be reduced drastically. Operate the air hopper spray gun using a compressor with an air suction capacity of at least 200 l/min. The ideal capacity is provided by compressors with a suction capacity of 200 – 300 l/min.

The higher the airflow is adjusted, the finer the spray pattern will be. When working with too much air, the grains of sand (in plaster) become dissolved from the coating material and rebound from the wall. This will lead to loss of coating material and dirt.

Only use air hoses with an inner diameter of at least 9 mm. When setting up the air pressure, always keep in mind that the pressure will decrease by approx. 0.6 bar when using a 10 m long hose with an inner diameter of 9 mm.

Inserting/Changing the Nozzles

For achieving a good material structure, preferably use twice the diameter of the largest grain size.

1. Press the trigger (4) and lock the trigger while it is pressed using the trigger lock (5).
2. Unscrew the safety ring (3) counter clockwise from the thread at the front of the spray gun. Remove the installed nozzle and replace it with the required nozzle (13), (14) or (15).
3. Screw the safety ring with the inserted nozzle back on the thread of the spray gun.
4. Release the trigger stop.

Consistency of the Coating Material

For proper spraying results it is essential to agitate the coating material to a smooth and lump-free consistency. Make sure the coating material is viscous but not too thick so it can lightly slide down in the hopper gun.

When using textile plaster (e.g. cotton finishing), make sure the mass is viscous (pasty). For checking the consistency, incline a plastic smoothing trowel to approx. 45° and apply some coating material on the trowel. The mass should slowly slide down.

Do not mix the coating material to thinner consistency if a fine surface structure is desired. In this case preferably use a smaller nozzle or adjust higher air volume.

Note: Do not prepare the coating material inside the hopper (12) of the gun. Have it prepared in a separate container instead. Always observe the provided notes from the manufacturer of the coating material.

Operation

1. Clean the surface to be coated (ceiling, walls). The surface has to be clean, dry and free of grease and dust.
2. Install the plastic hopper (12) on the gun body and properly secure it with the hose clip (1).
3. Before starting to work, check the trigger (4) and make sure it moves freely.
4. The hopper spray gun is equipped with an R¼" air inlet (7). For your own safety, do not permanently connect the spray gun with the air hose, but use a quick air coupler instead. Seal the end of the quick coupler with one or two layers of Teflon tape. The air should be regulated and filtered. Setup the air pressure according to the parameters supplied with the material to be processed and according to the technical data.

5. Have an assistant pour the material to be processed into the top of the hopper. The hopper has a max. capacity of 5.7 litres. Do not fill more than $\frac{3}{4}$ of its capacity.
6. Firmly hold the handle (8) of the gun with one hand and the hopper handle (11) with the other hand. Press the trigger (4) to start spraying. Release the trigger to stop spraying.
7. Use the fluid control knob (9) to preset the operating range of the trigger (4). Turning in the fluid control knob clockwise will decrease the operating range of the trigger. This way it can be pressed in less far.
8. After work, disconnect the air hopper spray gun from the air supply and clean it as described in chapter "Cleaning and Maintenance".

Notes:

- Perform test runs on some test pieces. This way you can determine the optimum spraying strength and the spraying distance.
- The movement speed of the spray gun depends on the size of the nozzle, the distance to the surface (wall or ceiling), the consistency of the coating material and the used air pressure.
- Do not spray in an arc on the surface and do not interrupt spraying as this will lead to uneven or too little coating material distribution onto the surface. Most of the coating products are fast-dry materials.
- Always keep the spray gun in a constant distance to the surface. Hold the spray gun vertically to the surface to be sprayed and move the spray gun evenly and in parallel lanes from one side to the other.
- Before cleaning the hopper spray gun, check the work first. After work empty remaining coating material into an appropriate bin. Properly dispose of coating material that is no longer needed.
- Fresh treated surfaces must not be exposed to direct sunlight, to very high or low temperatures, wind, dust, water or rain.
- Pay attention to the air hose while operating the hopper spray gun. Hold the hose with one hand while you are operating the spray gun with the other hand. If necessary, ask an assistant to take care of the air hose. The hose must not be bent and do not step on it.

Cleaning and Maintenance

- Before cleaning or maintaining, first disconnect the air hopper spray gun from the air supply.
- After use thoroughly rinse the spray gun and the hopper. When using water-soluble coating material, simply clean all parts of the hopper spray gun thoroughly with water.

- Should it be necessary to disassemble the hopper spray for thoroughly cleaning, observe the correct order of the components when assembling the spray gun. Always be careful when disassembling and assembling the spray gun.
- Lubricate all moving parts of the hopper spray with suitable non-silicone grease. All parts such as nozzles, seals, adjusters, etc. are wear parts and must be exchanged with original spare parts in frequent use.
- Use a moist cloth to clean the housing of the spray gun.
- Do not allow liquids to enter the tool and never immerse it into liquids. Water in the compressed air inlet can damage the machine. Therefore it is recommended to drain the air line and the compressor in regular intervals! Also clean the air filters in regular intervals.

Storing

- Store the air hopper spray gun indoors in a dry place that is protected from dust, dirt and extreme temperatures.
- Store the spray gun out of reach of children.

Technical Data

Air Consumption:	200 l/min at 1.7 bar
Operating Pressure Range:	1.7 – 6.2 bar
Maximum Air Pressure:	6.2 bar
Air Inlet:	G¼"
Hopper Capacity:	Approx. 5.7 l
Weight incl. Hopper:	Approx. 1020 g
Nozzle Sizes:	Ø 4, 6, 8 mm

CONSIGNES DE SÉCURITÉ



S'il vous plaît noter afin d'éviter des dysfonctionnements, des dommages et des effets néfastes sur la santé les informations suivantes:

- Veuillez lire attentivement ce manuel et utiliser l'appareil uniquement conformément à ce manuel.
- Éliminez les matériaux d'emballage inutiles ou stockez-les dans un endroit inaccessible aux enfants. Il y a danger d'étouffement!
- Les personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales limitées ne peuvent utiliser le dispositif que si elles sont supervisées et instruites par un soignant.
- Gardez vous l'air comprimé du pistolet à trémie hors de portée des enfants. Il n'est pas un jouet.
- Le pistolet de pulvérisation d'entonnoir doit être utilisé que par du personnel qualifié en exploitation. Une mauvaise utilisation du pistolet trémie ou la modification d'aucune sorte peut entraîner des problèmes de santé et des dommages matériels.
- Respectez tous les codes locaux et nationaux et des exigences des autorités et des associations professionnelles, régissant la ventilation, lutte contre l'incendie, les opérations et la pratique générale en milieu de travail.
- Toujours faire preuve de prudence avec le pistolet à trémie en plâtre fin et vous protéger, vous et votre environnement en prenant les précautions adéquates contre les accidents.
- Ne jamais pointer le pistolet plâtre fin trémie à vous-même ou d'autres personnes ou des animaux. Certains matériaux de revêtement peuvent brûler la peau, les poumons et les yeux.
- Connectez l'alimentation en air comprimé ne dispose que d'un raccord rapide avec le pistolet de pulvérisation d'entonnoir et ajuster la pression de travail par l'intermédiaire d'un réducteur de pression. La pression de service maximale autorisée ne doit jamais être dépassée, voir les données techniques.
- Ne jamais utiliser de l'oxygène comme source d'énergie, les gaz combustibles ou d'hydrocarbures halogénés.
- Vérifier tous les raccords et tuyaux pour un bon ajustement et la fonctionnalité. Tuyaux en vrac peut poser un risque grave de préjudice. Utilisez uniquement accouplements de sécurité.
- Débranchez avant de régler, avant le dépannage, lorsqu'il n'est pas utilisé et la maintenance de l'unité de la source d'air comprimé. Assurez-vous que la



pression résiduelle est réduite dans le dispositif avant de réparer ou de nettoyer l'appareil.

- Le pistolet de pulvérisation d'entonnoir ne doit pas être altéré ou détourné. Utilisez uniquement des pièces de rechange originales. Non pièces de rechange recommandées peuvent poser un danger pour la sécurité.
- Utilisez le pistolet à trémie seulement dans des endroits bien aérés.
- L'équipement de protection est indispensable. Notez que certains matériaux et les vapeurs sont toxiques. Cela peut causer des éruptions cutanées ou être nuisibles. Suivez les instructions sur les signes - ou les fiches techniques. Toujours utiliser des respirateurs et des vêtements protecteurs. Le type d'équipement doit être conforme à la matière de revêtement respective de traitement. Porter des gants lorsque vous travaillez. Nous vous recommandons d'utiliser l'appareil, une audience - et de porter des lunettes de protection.
- Maintenir l'environnement propre. Prenez seulement comme matériau de revêtement que vous avez besoin pour votre travail. Laisser le matériau de revêtement n'est pas ouverts, mais garder les produits dans un coffre-fort, par le biais d'autres personnes n'est pas endroit facilement accessible.
- Lors de la pulvérisation, peut, dans aucune source d'inflammation (par exemple, des flammes nues, cigarettes allumées, et non pas anti-explosion lampes, etc.) doit exister depuis lors de la pulvérisation des mélanges inflammables. Attention en matériaux inflammables, il peut donner des étincelles.
- Ne pas utiliser l'appareil s'il ne fonctionne pas correctement ou a été endommagé. Ne pas tenter de réparer. Pour des questions ou des problèmes, s'il vous plaît communiquer avec notre service à la clientèle.



UTILISATION

Utilisation prévue

- Le pistolet pulvérisateur à trémie d'air est destiné à l'application de différents types de finitions de murs et de plafonds tels que les revêtements muraux naturels, le plâtre de silicate, les textures de finition au sable, les textures au latex, les adhésifs de renforcement, les textures de flocons de neige, etc. Il n'est pas conçu pour appliquer des murs réguliers peinture ou enduits minces de toute sorte.
- L'utilisation prévue comprenait également une opération suivant les instructions d'utilisation.
- Toute utilisation au-delà de ces paramètres (supports différents, application de force) ou toute modification (reconstruction, pas d'accessoire d'origine) peut entraîner des risques graves et est considérée comme une utilisation contraire à la destination.

Avant la première utilisation

Déballez le pistolet pulvérisateur à trémie d'air et vérifiez qu'il n'a pas été endommagé pendant le transport. N'utilisez pas l'outil s'il est endommagé.

Jetez les matériaux d'emballage ou rangez-les hors de portée des enfants.

Pression d'air et volume d'air

- Le pistolet pulvérisateur à trémie d'air nécessite de l'air propre et sans huile. Par conséquent, n'utilisez pas de lubrificateur à brouillard d'huile dans le système d'alimentation en air.
- Si possible, utilisez uniquement des flexibles d'air comprimé pour l'alimentation en air qui n'ont pas été utilisés auparavant avec d'autres outils pneumatiques nécessitant un système de lubrification par brouillard d'huile.
- Actionnez le pistolet de pulvérisation à trémie d'air avec une pression de 1,7 à 6,2 bar. Lors de l'utilisation d'une pression supérieure à la pression max. autorisée de 6,2 bars pour faire fonctionner l'outil pneumatique, sa durée de vie sera considérablement réduite. Faire fonctionner le pistolet de pulvérisation à trémie d'air à l'aide d'un compresseur avec une capacité d'aspiration d'air d'au moins 200 l/min. La capacité idéale est fournie par des compresseurs avec une capacité d'aspiration de 200 à 300 l/min.
Plus le débit d'air est élevé, plus le jet sera fin. Lorsque vous travaillez avec trop d'air, les grains de sable (dans le plâtre) se dissolvent du matériau de revêtement et rebondissent sur le mur. Cela entraînera une perte de matériau de revêtement et de saleté.

N'utilisez que des flexibles d'air d'un diamètre intérieur d'au moins 9 mm. Lors du réglage de la pression d'air, gardez toujours à l'esprit que la pression

diminuera d'env. 0,6 bar lors de l'utilisation d'un tuyau de 10 m de long avec un diamètre intérieur de 9 mm.

Insertion/changement des buses

Pour obtenir une bonne structure de matériau, utilisez de préférence le double du diamètre de la plus grande granulométrie.

1. Appuyez sur la gâchette (4) et verrouillez la gâchette pendant qu'elle est enfoncée à l'aide du verrou de gâchette (5).
2. Dévissez la bague de sécurité (3) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre du filetage à l'avant du pistolet de pulvérisation. Retirez la buse installée et remplacez-la par la buse requise (13), (14) ou (15).
3. Revissez la bague de sécurité avec la buse insérée sur le filetage du pistolet pulvérisateur.
4. Relâchez la butée de la gâchette.

Cohérence du matériau de revêtement

Pour des résultats de pulvérisation corrects, il est essentiel d'agiter le matériau de revêtement jusqu'à obtenir une consistance lisse et sans grumeaux. Assurez-vous que le matériau de revêtement est visqueux mais pas trop épais afin qu'il puisse glisser légèrement dans le pistolet à trémie.

Lors de l'utilisation d'enduit textile (par exemple finition coton), s'assurer que la masse est visqueuse (pâteuse). Pour vérifier la consistance, incliner une lisseuse en plastique à env. 45° et appliquer un peu de produit de revêtement sur la truelle. La masse doit glisser lentement vers le bas.

Ne pas mélanger le matériau de revêtement à une consistance plus fine si une structure de surface fine est souhaitée. Dans ce cas, utilisez de préférence une buse plus petite ou réglez un volume d'air plus élevé.

Remarque : Ne pas préparer le produit de revêtement à l'intérieur de la trémie (12) du pistolet. Préparez-le plutôt dans un récipient séparé. Respectez toujours les notes fournies par le fabricant du matériau de revêtement.

Opération

1. Nettoyer la surface à revêtir (plafond, murs). La surface doit être propre, sèche et exempte de graisse et de poussière.
2. Installez la trémie en plastique (12) sur le corps du pistolet et fixez-la correctement avec le collier de serrage (1).
3. Avant de commencer à travailler, vérifiez la gâchette (4) et assurez-vous qu'elle bouge librement.
4. Le pistolet à trémie est équipé d'une entrée d'air R $\frac{1}{4}$ " (7). Pour votre propre sécurité, ne connectez pas en permanence le pistolet de pulvérisation au tuyau d'air, mais utilisez plutôt un raccord rapide d'air. Sceller l'extrémité du raccord rapide avec une ou deux couches de ruban Téflon. L'air doit être

régulé et filtré. Régler la pression d'air selon les paramètres fournis avec le matériau à traiter et selon les données techniques.

5. Demandez à un assistant de verser le matériau à traiter dans le haut de la trémie. La trémie a un max. capacité de 5,7 litres. Ne remplissez pas plus des $\frac{3}{4}$ de sa capacité.
6. Tenez fermement la poignée (8) du pistolet d'une main et la poignée de la trémie (11) de l'autre main. Appuyez sur la gâchette (4) pour commencer la pulvérisation. Relâchez la gâchette pour arrêter la pulvérisation.
7. Utilisez le bouton de commande de fluide (9) pour prérégler la plage de fonctionnement de la gâchette (4). Tourner le bouton de commande de fluide dans le sens des aiguilles d'une montre diminuera la plage de fonctionnement de la gâchette. De cette façon, il peut être enfoncé moins loin.
8. Après le travail, débranchez le pistolet de pulvérisation à trémie d'air de l'alimentation en air et nettoyez-le comme décrit au chapitre « Nettoyage et entretien ».

Remarques:

- Effectuer des essais sur certaines éprouvettes. De cette façon, vous pouvez déterminer la puissance de pulvérisation optimale et la distance de pulvérisation.
- La vitesse de déplacement du pistolet de pulvérisation dépend de la taille de la buse, de la distance à la surface (mur ou plafond), de la consistance du matériau de revêtement et de la pression d'air utilisée.
- Ne pulvérisez pas en arc de cercle sur la surface et n'interrompez pas la pulvérisation car cela conduirait à une répartition inégale ou insuffisante du matériau de revêtement sur la surface. La plupart des produits de revêtement sont des matériaux à séchage rapide.
- Gardez toujours le pistolet pulvérisateur à une distance constante de la surface. Tenez le pistolet de pulvérisation verticalement par rapport à la surface à pulvériser et déplacez le pistolet de pulvérisation uniformément et dans des couloirs parallèles d'un côté à l'autre.
- Avant de nettoyer le pistolet de pulvérisation de la trémie, vérifiez d'abord le travail. Après le travail, vider le matériau de revêtement restant dans un bac approprié. Éliminer correctement le matériau de revêtement qui n'est plus nécessaire.
- Les surfaces fraîchement traitées ne doivent pas être exposées à la lumière directe du soleil, à des températures très élevées ou basses, au vent, à la poussière, à l'eau ou à la pluie.
- Faites attention au tuyau d'air lorsque vous utilisez le pistolet de pulvérisation de trémie. Tenez le tuyau d'une main pendant que vous utilisez le pistolet de pulvérisation de l'autre main. Si nécessaire, demandez à un

assistant de s'occuper du tuyau d'air. Le tuyau ne doit pas être plié et ne pas marcher dessus.

Nettoyage et entretien

- Avant le nettoyage ou l'entretien, débranchez d'abord le pistolet de pulvérisation à trémie d'air de l'alimentation en air.
- Après utilisation, rincer abondamment le pistolet et la trémie. Lors de l'utilisation d'un matériau de revêtement soluble dans l'eau, il suffit de nettoyer soigneusement toutes les pièces du pistolet de pulvérisation à trémie avec de l'eau.
- S'il est nécessaire de démonter le pulvérisateur à trémie pour un nettoyage en profondeur, respecter l'ordre correct des composants lors du montage du pistolet de pulvérisation. Soyez toujours prudent lors du démontage et du remontage du pistolet de pulvérisation.
- Lubrifiez toutes les pièces mobiles du pulvérisateur de trémie avec de la graisse sans silicone appropriée. Toutes les pièces telles que les buses, les joints, les dispositifs de réglage, etc. sont des pièces d'usure et doivent être remplacées par des pièces de rechange d'origine en cas d'utilisation fréquente.
- Utilisez un chiffon humide pour nettoyer le boîtier du pistolet pulvérisateur.
- Ne laissez pas de liquides pénétrer dans l'outil et ne l'immergez jamais dans des liquides. L'eau dans l'entrée d'air comprimé peut endommager la machine. Il est donc recommandé de vidanger la conduite d'air et le compresseur à intervalles réguliers ! Nettoyez également les filtres à air à intervalles réguliers.

Stockage

- Stockez le pistolet pulvérisateur à trémie d'air à l'intérieur dans un endroit sec à l'abri de la poussière, de la saleté et des températures extrêmes.
- Rangez le pistolet pulvérisateur hors de portée des enfants.

Specifications techniques

Consommation d'air :	200 l/min à 1,7 bar
Plage de pression de fonctionnement :	1,7 – 6,2 bar
Pression d'air maximale :	6,2 bars
Entrée d'air :	G¼"
Capacité de la trémie :	env. 5,7 litres
Poids incl. Trémie :	env. 1020 g
Tailles de buse :	Ø 4, 6, 8 mm

VEILIGHEIDSINSTRUCTIES



Neem de volgende instructies in acht om storingen, schade en gezondheidsproblemen te voorkomen:

- Lees deze handleiding zorgvuldig door en gebruik het apparaat alleen volgens deze handleiding.
- Gooi gebruikt verpakkingsmateriaal voorzichtig weg of bewaar het buiten het bereik van kinderen. Er bestaat verstikkingsgevaar!
- Personen met beperkte fysieke, sensorische of mentale vermogens mogen het apparaat niet gebruiken, tenzij ze onder toezicht staan en door een gekwalificeerd persoon zijn geïnstrueerd voor hun veiligheid.
- Houd het spuitpistool met luchttrechter buiten het bereik van kinderen. Het is geen speelgoed.
- Het spuitpistool met luchttrechter mag alleen door competente personen worden bediend. Onbedoeld gebruik of wijzigingen van welke aard dan ook kunnen leiden tot letsel of materiële schade.
- Neem alle lokale en nationale processpecificaties en eisen van de autoriteiten en beroepsverenigingen met betrekking tot ventilatie, brandbestrijding, operaties en algemene praktijken op de werkplek in acht.
- Gebruik het trechterspuitpistool altijd met de nodige zorg en voorzichtigheid en bescherm uzelf en anderen tegen ongevallen door geschikte voorzorgsmaatregelen te nemen.
- Richt het trechterspuitpistool nooit op uzelf, andere personen of dieren. Coatingmateriaal kan huid, longen en ogen beschadigen.
- Gebruik voor uw eigen veiligheid altijd de snelkoppelingsadapter om het trechterspuitpistool op de luchttoevoer aan te sluiten en regel altijd de werkdruk door middel van een drukregelaar. Overschrijd de max. toegestane bedrijfs luchtdruk. Raadpleeg de technische gegevens.
- Gebruik nooit zuurstof of brandbare gassen als energiebron.
- Controleer of alle aansluitingen en slangen mechanisch vast zitten en goed werken. Losse slangen kunnen ernstig letsel veroorzaken. Gebruik alleen snelkoppelingsadaptors.
- Koppel het spuitpistool los van de persluchtbron voordat u onderhoudswerkzaamheden uitvoert of wanneer het niet in gebruik is. Zorg ervoor dat er geen resterende druk in het spuitpistool is voordat u het apparaat onderhoudt of reinigt.



- Breng op geen enkele manier wijzigingen aan het trechterspuitpistool aan en gebruik het niet voor onbedoeld gebruik. Gebruik alleen originele accessoires. Niet aanbevolen accessoires kunnen gevaar opleveren.
- Gebruik het trechterspuitpistool alleen in voldoende geventileerde ruimtes.
- Draag altijd persoonlijke veiligheidsuitrusting bij het gebruik van het trechterspuitpistool. Giftige dampen en bepaalde coatingmaterialen kunnen giftig zijn. Die materialen kunnen irritatie veroorzaken of anderszins schadelijk zijn voor de gezondheid. Volg de aanbevelingen op de datasheets. Draag altijd adembescherming. De veiligheidsklasse van het systeem moet in overeenstemming zijn met het verwerkte coatingmateriaal. Draag altijd veiligheidshandschoenen. We raden aan om gehoor- en oogbescherming te dragen bij het gebruik van het trechterspuitpistool.
 
- Houd uw werkplek opgeruimd. Neem alleen zoveel coatingmateriaal mee naar uw werkgebied als nodig is voor de klus. Bewaar coatingmateriaal niet in open containers; bewaar het op een veilige plaats die niet gemakkelijk toegankelijk is voor anderen.
- Zorg er tijdens het aanbrengen van coatingmateriaal voor dat er geen ontstekingsbron (bijv. open vuur, dekselsigaretten, lampen niet explosie veilig etc.) aanwezig mag zijn. Tijdens het schilderen kunnen explosieve gassen worden gevormd.
- Gebruik een beschadigd trechterspuitpistool niet meer. Probeer het niet zelf te repareren. Neem bij vragen of problemen contact op met onze klantenservice.

GEBRUIK

Beoogd gebruik

- Het air trechter spuitpistool is bedoeld voor het aanbrengen van verschillende soorten wand- en plafondafwerkingen, zoals natuurlijke muurcoatings, silicaatpleister, zandafwerkingsstructuren, latextexturen, versterkende lijmen, sneeuwvlokstructuren, enz. Het is niet ontworpen voor het aanbrengen van gewone verf of dunne coatings van welke aard dan ook.
- Het beoogde gebruik omvatte ook een handeling volgens de gebruiksaanwijzing.
- Elk gebruik buiten deze parameters (andere media, kracht zetten) of elke verandering (reconstructie, geen originele accessoire) kan leiden tot ernstige risico's en wordt beschouwd als gebruik in strijd met het beoogde doel.

Voor het eerste gebruik

Pak het luchttrechterspuitpistool uit en controleer het op transportschade. Gebruik het gereedschap niet als het beschadigd is.

Gooi het verpakkingsmateriaal weg of bewaar het buiten het bereik van kinderen.

Luchtdruk en luchtvolume

- Het luchttrechterspuitpistool heeft schone en olievrije lucht nodig. Gebruik daarom geen olienevelsmeerinrichting in het luchttoevoersysteem.
- Gebruik indien mogelijk alleen persluchtslangen voor de luchttoevoer die voorheen niet werden gebruikt met ander luchtgereedschap dat een olienevelsmeersysteem nodig had.
- Bedien het luchttrechterspuitpistool met een druk van 1,7 – 6,2 bar. Bij gebruik van een hogere druk dan de max. toegestane druk van 6,2 bar voor het bedienen van het persluchtgereedschap, wordt de levensduur ervan drastisch verminderd. Bedien het luchttrechterspuitpistool met een compressor met een luchtaanzuigcapaciteit van minimaal 200 l/min. De ideale capaciteit wordt geleverd door compressoren met een zuigcapaciteit van 200 – 300 l/min.

Hoe hoger de luchtstroom wordt ingesteld, hoe fijner het spuitpatroon zal zijn. Bij het werken met te veel lucht lossen de zandkorrels (in gips) op uit het coatingmateriaal en kaatsen terug van de muur. Dit leidt tot verlies van coatingmateriaal en vuil.

Gebruik alleen luchtslangen met een binnendiameter van minimaal 9 mm. Houd er bij het instellen van de luchtdruk altijd rekening mee dat de druk met ca. 0,6 bar bij gebruik van een 10 m lange slang met een binnendiameter van 9 mm.

De sproeiers plaatsen/vervangen

Gebruik voor het verkrijgen van een goede materiaalstructuur bij voorkeur tweemaal de diameter van de grootste korrelgrootte.

1. Druk op de trekker (4) en vergrendel de trekker terwijl deze wordt ingedrukt met behulp van de trekkervergrendeling (5).
2. Draai de borgring (3) tegen de klok in los van de schroefdraad aan de voorkant van het spuitpistool. Verwijder het geïnstalleerde mondstuk en vervang het door het vereiste mondstuk (13), (14) of (15).
3. Schroef de borgring met ingestoken mondstuk weer op de schroefdraad van het spuitpistool.
4. Laat de trekkerstop los.

Consistentie van het coatingmateriaal

Voor goede spuitresultaten is het essentieel om het coatingmateriaal te roeren tot een gladde en klontvrije consistentie. Zorg ervoor dat het coatingmateriaal stroperig is, maar niet te dik, zodat het lichtjes naar beneden kan glijden in het trechterpistool.

Zorg er bij gebruik van textielpleister (bijv. katoenafwerking) voor dat de massa viskeus (pasteuze) is. Om de consistentie te controleren, kantelt u een kunststof vlakspaan tot ca. 45° en breng wat coatingmateriaal aan op de troffel. De massa moet langzaam naar beneden glijden.

Meng het coatingmateriaal niet tot een dunnere consistentie als een fijne oppervlaktestructuur gewenst is. Gebruik in dit geval bij voorkeur een kleiner mondstuk of stel een hoger luchtvolume in.

Opmerking: Bereid het coatingmateriaal niet voor in de trechter (12) van het pistool. Laat het in plaats daarvan in een aparte container bereiden. Neem altijd de meegeleverde aanwijzingen van de fabrikant van het coatingmateriaal in acht.

Operatie

1. Reinig het te coaten oppervlak (plafond, wanden). De ondergrond moet schoon, droog en vet- en stofvrij zijn.
2. Installeer de plastic trechter (12) op het pistoolhuis en zet deze goed vast met de slangklem (1).
3. Controleer voordat u aan het werk gaat de trekker (4) en zorg ervoor dat deze vrij kan bewegen.
4. Het trechterspuitpistool is voorzien van een R $\frac{1}{4}$ " luchtinlaat (7). Verbind voor uw eigen veiligheid het spuitpistool niet permanent met de luchtslang, maar gebruik in plaats daarvan een snelkoppeling. Dicht het uiteinde van de snelkoppeling af met een of twee lagen teflontape. De lucht moet worden geregeld en gefilterd. Stel de luchtdruk in volgens de parameters geleverd bij het te verwerken materiaal en volgens de technische gegevens.

5. Laat een assistent het te verwerken materiaal in de bovenkant van de trechter gieten. De trechter heeft een max. inhoud van 5,7 liter. Vul niet meer dan $\frac{3}{4}$ van zijn capaciteit.
6. Houd de handgreep (8) van het pistool stevig vast met één hand en de trechterhandgreep (11) met de andere hand. Druk op de trekker (4) om te beginnen met spuiten. Laat de trekker los om te stoppen met spuiten.
7. Gebruik de vloeistofregelknop (9) om het werkbereik van de trekker (4) vooraf in te stellen. Als u de vloeistofregelknop rechtsom draait, wordt het werkbereik van de trekker kleiner. Zo kan hij minder ver worden ingedrukt.
8. Koppel na de werkzaamheden het luchttrechterspuitpistool los van de luchttoevoer en reinig het zoals beschreven in hoofdstuk "Reiniging en onderhoud".

Opmerkingen:

- Proefdraaien op enkele proefstukken. Zo kunt u de optimale spuitsterkte en de spuitafstand bepalen.
- De bewegingssnelheid van het spuitpistool is afhankelijk van de grootte van de spuitmond, de afstand tot het oppervlak (muur of plafond), de consistentie van het coatingmateriaal en de gebruikte luchtdruk.
- Spuit niet in een boog op het oppervlak en onderbreek het spuiten niet, omdat dit zal leiden tot een ongelijkmatige of te weinig verdeling van het coatingmateriaal op het oppervlak. De meeste coatingproducten zijn sneldrogende materialen.
- Houd het spuitpistool altijd op een constante afstand tot het oppervlak. Houd het spuitpistool verticaal op het te spuiten oppervlak en beweeg het spuitpistool gelijkmatig en in parallelle banen van de ene naar de andere kant.
- Controleer voor het reinigen van het trechterspuitpistool eerst de werkzaamheden. Leeg na het werk het resterende coatingmateriaal in een daarvoor bestemde bak. Gooi het coatingmateriaal dat niet meer nodig is op de juiste manier weg.
- Vers behandelde oppervlakken mogen niet worden blootgesteld aan direct zonlicht, zeer hoge of lage temperaturen, wind, stof, water of regen.
- Let op de luchtslang bij het bedienen van het trechterspuitpistool. Houd de slang met één hand vast terwijl u met de andere hand het spuitpistool bedient. Vraag zo nodig een assistent om voor de luchtslang te zorgen. De slang mag niet gebogen zijn en mag er niet op gaan staan.

Reiniging en onderhoud

- Voor reiniging of onderhoud eerst het luchttrechterspuitpistool loskoppelen van de luchttoevoer.

- Spoel het spuitpistool en de trechter na gebruik grondig uit. Bij gebruik van in water oplosbaar coatingmateriaal, reinigt u eenvoudig alle onderdelen van het trechterspuitpistool grondig met water.
- Mocht het voor een grondige reiniging nodig zijn om de trechterspray te demonteren, let dan bij de montage van het spuitpistool op de juiste volgorde van de onderdelen. Wees altijd voorzichtig bij het demonteren en monteren van het spuitpistool.
- Smeer alle bewegende delen van de trechterspray met geschikt siliconenvrij vet. Alle onderdelen zoals sproeiers, afdichtingen, regelaars, enz. zijn slijtdelen en moeten bij veelvuldig gebruik worden vervangen door originele reserveonderdelen.
- Reinig de behuizing van het spuitpistool met een vochtige doek.
- Zorg ervoor dat er geen vloeistoffen in het gereedschap komen en dompel het nooit onder in vloeistoffen. Water in de persluchtinlaat kan de machine beschadigen. Daarom wordt aanbevolen om de luchtleiding en de compressor regelmatig af te tappen! Reinig ook regelmatig de luchtfilters.

Opslaan

- Bewaar het luchttrechterspuitpistool binnen op een droge, tegen stof, vuil en extreme temperaturen beschermde plaats.
- Berg het spuitpistool buiten het bereik van kinderen op.

Technische specificaties

Luchtverbruik:	200 l/min bij 1,7 bar
Werkdrukbereik:	1,7 – 6,2 bar
Maximale luchtdruk:	6,2 bar
Luchtinlaat:	G¼"
Trechter Capaciteit:	ca. 5,7 l
Gewicht incl. gewicht Trechter:	ca. 1020 gram
Spuitmondmaten:	Ø 4, 6, 8 mm

INFORMAZIONI SULLA SICUREZZA



Si prega di notare in modo da evitare malfunzionamenti, danni e effetti negativi sulla salute seguenti informazioni:

- Si prega di leggere attentamente questo manuale e utilizzare il dispositivo solo in conformità con questo manuale.
- Smaltire il materiale di imballaggio non necessario o conservarlo in un luogo inaccessibile ai bambini. C'è il pericolo di soffocamento!
- Le persone con limitate capacità fisiche, sensoriali o mentali non possono usare il dispositivo a meno che non siano supervisionate e istruite da un assistente.
- Mantenere l'aria-imbuto pistola fuori dalla portata dei bambini. Non è un giocattolo.
- La pistola ad aria compressa tramoggia dovrà essere utilizzato solo da personale addestrato in funzione. L'uso improprio della pistola a spruzzo tramoggia o modifica di qualsiasi genere può causare problemi di salute e danni alla proprietà.
- Osservare tutte le normative locali e nazionali e le esigenze delle autorità e delle associazioni professionali, in materia di ventilazione, antincendio, le operazioni e la prassi generale sul posto di lavoro.
- Usare sempre cautela con la pistola bella tramoggia gesso e proteggere voi stessi e l'ambiente adottando le precauzioni contro gli infortuni.
- Non puntare mai la multa tramoggia intonaco pistola a se stessi o altre persone o animali. Alcuni materiali di rivestimento può bruciare la pelle, i polmoni e gli occhi.
- Collegare l'aria compressa è solo un attacco a sgancio rapido con l'imbuto-pistola a spruzzo e regolare la pressione di lavoro tramite un riduttore di pressione. La pressione di esercizio massima ammissibile non deve mai essere superato, vedere i dati tecnici.
- Non usare mai ossigeno come fonte di energia, gas combustibili o idrocarburi alogenati.
- Controllare tutti i collegamenti ei tubi flessibili per una corretta e funzionalità. Tubi lenti possono rappresentare un grave rischio di lesioni. Utilizzare solo giunti di sicurezza.
- Scollegare prima impostazione, prima risoluzione, quando non utilizzato e manutenzione della macchina della sorgente di aria compressa. Assicurarsi che la pressione residua è ridotta nel dispositivo prima di intervenire o di pulire l'unità.



- L'imbuto-pistola a spruzzo non devono essere alterati o improprio. Utilizzare esclusivamente ricambi originali. Non raccomandato pezzi di ricambio possono rappresentare un pericolo per la sicurezza.
- Utilizzare la pistola tramoggia solo in ambienti adeguatamente ventilati.
- Dispositivi di protezione è essenziale. Si noti che determinati materiali e fumi sono tossici. Ciò può causare eruzioni cutanee o essere altrimenti dannosi. Seguire le istruzioni sui segni - o schede tecniche. Utilizzare sempre respiratori e indumenti protettivi. Il tipo di attrezzatura deve essere conforme il materiale di rivestimento rispettivi elaborati. Indossare guanti quando si lavora di sorta. Si consiglia di utilizzare il dispositivo, un processo - e di indossare occhiali di protezione.
- Mantenere l'ambiente pulito. Prendere solo come materiale di rivestimento di cui hai bisogno per il vostro lavoro. Lasciare che il materiale di rivestimento non sono aperte, ma tenere i prodotti in una cassetta di sicurezza, attraverso altre persone non è un luogo facilmente accessibile.
- Quando si spruzza, può, in nessun fonti di ignizione (ad esempio fiamme libere, sigarette accese, non antideflagranti lampade, ecc), deve esistere in quanto durante la spruzzatura miscele infiammabili. Attenzione in materiali infiammabili, può dare scintille.
- Non utilizzare l'apparecchio se non funziona correttamente o è stato danneggiato. Non effettuare alcuna riparazione. Per domande o problemi, si prega di contattare il nostro servizio clienti.



KUNDENBETREUUNG | CUSTOMER SERVICES

DEUTSCHLAND

Westfalia
Werkzeugstraße 1
D-58093 Hagen

Telefon: (0180) 5 30 31 32
Telefax: (0180) 5 30 31 30
Internet: www.westfalia.de

ÖSTERREICH

Westfalia
Moosham 31
A-4943 Geinberg OÖ

Telefon: (07723) 4 27 59 54
Telefax: (07723) 4 27 59 23
Internet: www.westfalia-versand.at

SCHWEIZ

Westfalia
Wydenhof 3a
CH-3422 Kirchberg (BE)

Telefon: (034) 4 13 80 00
Telefax: (034) 4 13 80 01
Internet: www.westfalia-versand.ch

ENTSORGUNG | DISPOSAL

Werter Kunde,

bitte helfen Sie mit, Abfall zu vermeiden.

Sollten Sie sich einmal von diesem Artikel trennen wollen, so bedenken Sie bitte, dass viele seiner Komponenten aus wertvollen Rohstoffen bestehen und wiederverwertet werden können. Entsorgen Sie ihn daher nicht in die Mülltonne, sondern führen Sie ihn bitte Ihrer Sammelstelle für Wertstoffe zu.

Dear Customer,

Please help avoid waste materials.

If you at some point intend to dispose of this article, then please keep in mind that many of its components consist of valuable materials, which can be recycled. Please do not discharge it in the rubbish bin, but check with your local council for recycling facilities in your area.